
Ergänzungsfach-Wahlen 2024

Geografie

Wieso kommt es, dass ein fremdes Land für die einen ein „Traumland“ ist, während es für die anderen zum „Alptraum“ wird? Der häufigste Grund ist wohl das Schlüsselerlebnis jedes Reisenden, welches wir als Kulturschock bezeichnen. Der Kulturschock ist überwiegend das Beharren darauf, dass die eigenen Werte und Normen die richtigen, die der anderen die „anormalen“ sind.

Niemand wird wohl ein Land erkunden und sich in ihm wohlfühlen können, dessen „Denkweise“ er nicht versteht bzw. verstehen will und der nicht durch das neu Erlebte und Gesehene seine eigene Kultur in Frage stellen kann.

Im Ergänzungsfach Geografie wollen wir mit vielfältigen Methoden fremde Kulturen und Lebensräume kennen lernen und analysieren. Ziel ist ein ganzheitliches Verständnis räumlicher, ökologischer, wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und vor allem kultureller Prozesse.

Das Ergänzungsfach Geografie soll insbesondere auch zu einer nachhaltigen, verantwortungsvollen Art des Reisens beitragen, damit der Besuch fremder Kulturen und Regionen als eine Bereicherung erfahren werden kann.

Themenschwerpunkte: Methoden und Grundbegriffe der Ethnologie; Indigene Völker; Analyse des Kulturbegriffes; Länderkundliche Betrachtungen und Analysen; wirtschaftliche und soziale Bedeutung des Tourismus; Auswirkungen des Tourismus; Tourismusstrategien; Zukunftstrends von Mobilität, Reisen und Tourismus.

